

Beschlussvorlage

EG Stadt Tangerhütte Bürgermeister

Vorlage Nr.: BV 507/2016

öffentlich

| | |
|------------------------------|-------------------------|
| Amt/Geschäftszeichen: Bauamt | Datum: 27.12.2016 |
| Bearbeiter: Erich Gruber | Wahlperiode 2014 - 2019 |

| Beratungsfolge | Termin | Abstimmung | Ja Nein Enthaltung |
|---------------------------------------------------|------------|--------------------------------------|------------------------|
| Ortschaftsrat Bellingen | 02.02.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Birkholz | 18.01.2017 | Anhörung OBM | ----- |
| Ortschaftsrat Bittkau | 24.01.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Cobbel | 16.01.2017 | empfohlen | 2 0 0 |
| Ortschaftsrat Demker | 31.01.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Grieben | 06.02.2017 | empfohlen m. Änderung. | 5 0 0 |
| Ortschaftsrat Hüselitz | 07.02.2017 | zur Kenntnis genommen | ----- |
| Ortschaftsrat Jerchel | 26.01.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Kehnert | 07.02.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Lüderitz | 07.02.2017 | empfohlen | 5 0 0 |
| Ortschaftsrat Ringfurth | 09.02.2017 | empfohlen | 3 0 0 |
| Ortschaftsrat Schelldorf | 26.01.2017 | empfohlen | 2 0 0 |
| Ortschaftsrat Schernebeck | 13.02.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Schönwalde | 07.02.2017 | empfohlen | 2 0 0 |
| Ortschaftsrat Tangerhütte | 31.01.2017 | empfohlen | 8 0 0 |
| Ortschaftsrat Uchtdorf | 07.02.2017 | empfohlen | 5 0 0 |
| Ortschaftsrat Uetz | 13.02.2017 | empfohlen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Weißewarte | 30.01.2017 | Anhörung OBM | ----- |
| Ortschaftsrat Windberge | 13.01.2017 | Anhörung OBM | ----- |
| Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport | 23.01.2017 | empfohlen | 8 0 1 |
| Bauausschuss | 25.01.2017 | empfohlen | 7 0 0 |
| Hauptausschuss | 30.01.2017 | zugestimmt | 8 0 1 |
| Stadtrat | 15.02.2017 | zugestimmt, mit Änderung, s. Seite 2 | 22 1 0 |

Betreff: Grundsatzbeschluss zum Fortbestand der Dorfentwicklungspläne der ehemals selbstständigen Gemeinden

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt, dass die Dorferneuerungs- und Entwicklungspläne der ehemals selbstständigen Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte- Land“ in ihren Grundlagen weiterhin fortgelten und ihre Gültigkeit für die Ortschaften und ihre Ortsteile behalten.. Die Inhalte und Ziele werden mit dieser Handlungsrichtlinie den geänderten demographischen und infrastrukturellen Bedingungen angepasst.

Finanzielle Auswirkungen

| | | | |
|-------------------------|--------------------------------|------|------------------------------------------------|
| Kosten des Vorhabens | Mittel bereits veranschlagt | | Deckungsvorschlag (wenn nicht veranschlagt) |
| | Ja | Nein | |
| | Jahr 2017 | | |
| EUR | Produkt-Konto: | | |
| ggf. Stellungnahme | | | |

Anlagen: Handlungsrichtlinie/Anpassungsstrategie

Andreas Brohm
Bürgermeister

Siegel

Änderung zur BV 507/2016:

Letzter Satz neu: Die Inhalte und Ziele **der bisherigen Dorfentwicklungspläne** werden gemäß dieser Handlungsrichtlinie **unter Beteiligung der einzelnen Ortschaften (Dörfer) und deren Zustimmung** an die geänderten demographischen und infrastrukturellen Bedingungen angepasst.

Begründung:

In den Jahren 1993 bis 2001 wurden in den ehemals selbstständigen Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“ und der ehemals selbstständigen „Stadt Tangerhütte“, Dorferneuerungs- und Dorfentwicklungspläne erarbeitet und beschlossen. Die in den Plänen dargestellten Ziele und Planungen sind in den zurückliegenden Jahren verfolgt und bei der Umsetzung von Einzelmaßnahmen berücksichtigt worden.

Als Grundlage zur Gewährung von Zuwendungen der regionalen ländlichen Entwicklung in der EU- Förderperiode 2014-2020 in Sachsen-Anhalt gelten die Richtlinie der RELE 2014-2020, veröffentlicht im MBL.LSA Nr.8/2016 vom 07.03.2016.

Der Fortbestand und die Anpassung der Dorferneuerungs- bzw. Dorfentwicklungspläne stellen nunmehr die Handlungsrichtlinie der kommunalen Entwicklungen der Ortsteile der Einheitsgemeinde in der neuen Förderperiode dar und werden dem Bedarf angepasst.

Gruber
Bauamtsleiter